

**VERTRAG  
zur Durchführung einer geringfügigen Mitarbeit  
Voucher-System**

zwischen ..Deutschsprachigen Schulsprengel Tramin..... Steuernummer .80006780219..., rechtmäßig vertreten durch den Direktor/der Direktorin, Herrn/Frau .Dr. Stefan Keim....., mit Sitz .in Tramin, Mindelheimstr. 12...., Südtirol, Italien

und

*Eva Maria Bernhard, geb. am 13.7.1963 in Mals, wohnhaft in Cavourstr. 7, 39100 Bozen, Steuernr.BRNVMR63L53E862F,.*

**Zwischen den Vertragsparteien wird Folgendes vereinbart:**

Der Direktor/die Direktorin des Deutschsprachigen Schulsprengel Tramin....., Herr/Frau .Dr. Keim Stefan....., in der Folge Auftraggeber genannt, beauftragt, nach Feststellung der Preisangemessenheit der unten genannten Vergütung, Herrn/Frau Eva Maria Bernhard....., in der Folge Auftragnehmer genannt, welcher den Auftrag annimmt, für die Schule Mittelschule Tramin.....folgende Leistung zu erbringen:

**Beschreibung der zu erbringenden Leistung:**

Referat:	der	Beruf	des/der
Journalisten/in.....	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....
.....	.....	.....	.....

In steuerrechtlicher Hinsicht handelt es sich für den Auftragnehmer gemäß den einschlägigen Bestimmungen um ein Einkommen aus geringfügiger Mitarbeit („lavoro accessorio“) im Sinne des Art. 70 GVD 276/2003 und Art. 1, Abs. 32 und folgende des Gesetzes 92/2012 (Voucher-System).

Der Auftragnehmer erklärt im Besitz folgender Voraussetzung zu sein, welche eine geringfügige Mitarbeit im Sinne des Art. 1 Absatz 32 und folgende des Gesetzes 92/2012 ermöglicht: Der Gesamtnettobetrag der von allen Auftraggebern an den Auftragnehmer ausbezahlten Voucher (einschließlich der Vergütung dieses Vertrages) übersteigt im laufenden Jahr (Sonnenjahr vom 1. Jänner bis zum 31. Dezember eines Jahres) nicht den Betrag von 5.050,00 Euro, dies entspricht einem jährlichen Bruttobetrag von 6.740,00 Euro. Die Erklärung dieser Voraussetzung erfolgt unter voller strafrechtlicher Verantwortung im Sinne des Art. 46 und 47 des DPR 445/2000. Der Mitarbeiter erklärt außerdem, dass er für alle Schäden aufkommen wird, die dem Auftraggeber durch eine eventuelle Falscherklärung entstehen.

**Ort und Zeit:**

Die Leistung muss an folgendem/n Tag/en ....30.04.2015..... von .9.30 Uhr.. bis ...11.30 Uhr.. am Sitz der .Mittelschule Tramin.... erbracht werden.

### Vergütung:

Die Vergütung beträgt ...70€ (2 Stunden x 35€/St.) + Fahrtspesen 22,50€(25km x 2 x 0,45€/km)...= gesamt 92,50 Euro brutto. Der Betrag wird nach Abzug der gesetzlichen Abgaben von 25% mittels Voucher, die von Seiten der INPS ausgestellt werden, ausbezahlt. Die Abrechnung erfolgt in einmaliger Zahlung nach erbrachter Gesamtleistung.

### Ihre Ansprechpartner:

Leiter der Veranstaltung:

(Name zuständige Lehrperson) ..Dr. Stefan Keim..... ☎ .0471-860195.....

Für die Bezahlung:

(Name Schulsekretär/in) ....Giovanazzi Christian..... ☎ .0471-860195....

### Weitere rechtliche Bestimmungen:

Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, die eingegangene Verpflichtung durch einfache Mitteilung aufzulösen, wenn sich der Auftragnehmer nicht an die Abmachungen oder an die einschlägigen Rechtsvorschriften hält.

Für alles Weitere wird auf die einschlägigen Rechtsvorschriften und auf die Bestimmungen des BGB verwiesen.

Alle Änderungen dieses Vertrages bedürfen der Schriftform. Mündliche Nebenabsprachen sind nichtig.

Datenschutzbestimmungen gemäß Artikel 13 des Legislativdekrets vom 30. Juni 2003, Nr. 196: Rechtsinhaber der Daten ist .Deutschsprachiger Schulsprengel Tramin..... Die angegebenen Daten werden von der Schule, auch in elektronischer Form, für die Abwicklung des gegenständlichen Auftrages im Sinne des Artikels 6 des Landesgesetzes vom 22. Oktober 1993, Nr. 17, in geltender Fassung, und des Dekrets des Landeshauptmanns vom 31. Mai 1995, Nr. 25, in geltender Fassung, verarbeitet. Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist der .Dr. Stefan Keim..... Die Daten müssen bereitgestellt werden, um die mit der Bestellung oder dem Auftrag zusammenhängenden Verwaltungsaufgaben abwickeln zu können. Bei Verweigerung der erforderlichen Daten kann der Auftrag nicht erteilt werden. Die Betroffenen erhalten auf Anfrage gemäß Artikel 7-10 des Legislativdekrets Nr. 196/2003 Zugang zu ihren Daten, Auszüge und Auskunft darüber und können deren Aktualisierung, Löschung, Anonymisierung oder Sperrung, sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, verlangen.

(Ort und Datum): Bozen, 24.04.2015.....

Der Auftraggeber



Der Auftragnehmer

